

GMD Prof. Johann Mösenbichler zum Programm

Das Publikum darf in diesem Jahr vor Ostern ein besonderes Passionskonzert des Polizeiorchesters Bayern in der Stadtkirche Bayreuth erleben. Majestätische Bläserklänge eines achtköpfigen Blechensembles eröffnen das Benefizkonzert in Bayreuth, ehe nach wenigen Takten das Orchester im Tutti antwortet und so den Abend mit dem musikalischen Dialog von Eugene Gigouts Grand Chorus in Dialogue beginnt.

Danach lässt das sinfonische Polizeiorchester Bayern zarte Töne voller Wehmut mit Max Bruchs Kol Nidrei erklingen. Solosaxophonistin Kristina Serazin-Djiengoue haucht dabei den jahrhundertealten hebräischen Melodien Leben ein.

Steven Bryants Komposition The Low Arc of the Sun beschreibt anschließend in nuancierten musikalischen Facetten den niedrigen Lauf der Sonne über den Horizont an einem grauen Wintertag. Kurze solistische Intermezzi wandern dabei durch die Register und setzen schimmernde Glanzpunkte.

Als Highlight des Abends erwartet die Zuhörerinnen und Zuhörer Ferrer Ferrans Sinfonie La Passió de Crist. Das dreisätzige Werk aus der Hand des spanischen Komponisten bringt das Leben und Leiden Jesu Christi subtil, aber auch sehr klangvoll in die Kirche. Der musikalische Bogen spannt sich vom zarten Flehen bis hin zur Todesstunde Jesu und endet in der großen Auferstehungsszene.

Freuen Sie sich auf ein tief bewegendes Klangerlebnis, welches die Besucherinnen und Besucher auf die Osterzeit vorbereitet.

Ihr

Prof. Johann Mösenbichler

Generalmusikdirektor (GMD)

Eintrittskarten sind bei der Theaterkasse Bayreuth sowie an der Abendkasse erhältlich.

Den Kartenpreis bestimmen Sie selbst. Sie zahlen, was es Ihnen wert ist.

**Theaterkasse Bayreuth
Opernstraße 22
95444 Bayreuth**

Wir danken unseren Partnern:



Festival junger Künstler Bayreuth

Äußere Badstraße 7a
D-95448 Bayreuth

Tel.: +49(0)921 9800444
Info@YoungArtistsBayreuth.com
www.YoungArtistsBayreuth.com

Freitag, 31. März 2023

Beginn: 19 Uhr • Einlass: 18 Uhr

Stadtkirche Bayreuth Hl. Dreifaltigkeit
Kirchplatz 1, 95444 Bayreuth



DIE PASSION

Polizeiorchester Bayern

Benefizkonzert zu Gunsten der
Förderer junger Künstler Bayreuth

Programm

Eugène Gigout (1844 - 1925)	Grand Chorus in Dialogue
Max Bruch (1838 - 1920)	Kol Nidrei, Op. 47 Solistin: Kristina Serazin Djiengoue, Altsaxophon
Steven Bryant (*1972)	The Low Arc of the Sun
Ferrer Ferran (*1966)	2. Sinfonie „La Passió de Crist“ Die Passion Christi



Polizeiorchester Bayern

Chefdirigent:	GMD Prof. Johann Mösenbichler
Solistin:	Kristina Serazin Djiengoue, Altsaxophon
Moderation:	Peter Seufert, Klarinettist und Saxophonist

Das Polizeiorchester Bayern

Das Polizeiorchester Bayern ist das professionelle sinfonische Blasorchester der Bayerischen Polizei. Es besteht aus 45 studierten Berufsmusikerinnen und –musikern aus vierzehn Nationen und versteht sich als Bindeglied zwischen Polizei und Bürgern. Seit 2006 steht der Klangkörper unter der Leitung des Generalmusikdirektors der Bayerischen Polizei Professor Johann Mösenbichler. Im Dienst der guten Sache spielt das Polizeiorchester Bayern jährlich bis zu 50 Benefizkonzerte zu sozialen, karitativen und kulturellen Zwecken in ganz Bayern. Im Rahmen dieser Wohltätigkeitsveranstaltungen arbeitet das Orchester mit Vereinen, Stiftungen sowie Kultur- und Tourismusämtern zusammen und erspielte bereits mehrfach Benefizjahreserlöse von über einer Viertelmillion Euro. Zu den besonderen Referenzen zählen unter anderem die Münchner Opernfestspiele, der Weltsaxophon Kongress in Straßburg, das Deutsche Musikfest sowie Konzerte in Bayreuth, Berlin, Budapest und Brüssel. Das Polizeiorchester Bayern ist Mitglied in der Bayerischen Orchesterakademie.

Generalmusikdirektor Prof. Johann Mösenbichler

Professor Johann Mösenbichler ist neben seiner Dirigententätigkeit Universitätslehrer an der Anton Bruckner Privatuniversität in Linz. Seine Studien in den Fächern Klarinette, Saxofon und Dirigieren absolvierte er an der Hochschule für Musik in Wien sowie am Bruckner-Konservatorium in Linz. Sein Arbeitsschwerpunkt ist die konzertante Blasmusik. Konzertauftritte, die Arbeit als Gastdirigent sowie umfassende Vortrags-, Lehr- und Jurorentätigkeiten bei Seminaren, Workshops und Wettbewerben führten ihn bereits nach Asien, USA und in viele Länder Europas. Für seine Tätigkeiten empfing Johann Mösenbichler zahlreiche Ehrungen und Auszeichnungen. Seit 2006 ist er Chefdirigent des Polizeiorchesters Bayern. Beim Neujahrskonzert des Bayerischen Innenministeriums im Herkulesaal München im Januar 2018 verlieh ihm Innenminister Joachim Herrmann den Titel „Generalmusikdirektor (GMD) der Bayerischen Polizei“.



Solistin Kristina Serazin Djiengoue (Altsaxophon)

Die Slowenin Kristina Serazin Djiengoue erhielt ihre musikalische Ausbildung am Konservatorium Wien, der Hochschule für Musik und Theater in München (M.A.) sowie am Konservatorium Amsterdam. Bühnenerfahrung sammelte sie in Europa und Lateinamerika. Als Solistin und Kammermusikerin wirkte sie beim Festival Unicum (Slowenien), Nordic Saxophone Festival (Finnland), Evimus-Festival für elektroakustische Musik (Deutschland), Impuls Akademie (Österreich), Wiener Festspiele, Italian Sax Week und dem Festival Echos (Slowenien). Sie arbeitete mit den Nürnberger Symphonikern, dem Orchester des slowenischen Rundfunks und dem Orchestre de Picardie (Amiens). 2014 spielte sie beim 200-jährigen Jubiläum von Adolphe Sax in München die Sonate für Altsaxophon und Klavier von Edisson Denissow, welche auf BR Klassik live übertragen wurde. Seit 2015 ist sie Saxophonistin beim Polizeiorchester Bayern.



Moderator Peter Seufert

Peter Seufert stammt aus Bad Reichenhall und absolvierte seine Musikstudien am Mozarteum in Salzburg sowie an der Münchner Musikhochschule, wo er auch das staatliche Diplom erwarb. Den Wehrdienst leistete er im Luftwaffenmusikkorps I und war von 1987 bis 1994 Mitglied in den Theatermusikensembles des Münchner Volks- und Residenztheaters. Neben vielfältigen solistischen und kammermusikalischen Tätigkeiten in Klassik und Jazz mit dem Johann-Strauß-Ensemble des Bayerischen Rundfunks, in der ZDF-Fernsehband der „Knoff-Hoff-Show“, der Allotria Jazzband oder auch im Tanzorchester Hugo Strasser, wirkte er bei diversen Hörspiel-, Musical- und Filmproduktionen wie dem Filmepos „Die zweite Heimat“ von E. Reitz, der BR-Kultserie „Löwengrube“ sowie dem Trickfilm „Die kleine Zauberflöte“ von Curt Linda mit. Seit 1994 ist Peter Seufert Klarinettist, Saxophonist und Moderator beim Polizeiorchester Bayern.

